

Fachschaftsrat Mathematik

Protokoll zur FSR-Sitzung am 2017-05-10

Sitzungsleitung: Kay Schmidt, Protokollführung: Felix Hilsky

1 Begrüßung und Formalia

Anwesende FSR-Mitglieder:

Benedikt Bartsch, Felix Hilsky, Angelina Hofmann, Felix Joseph, Oliver Krügler, Paul Reidelshöfer, Markus Schmidt, Paul Senf (bis TOP 5 Lehramtswahlstand), Luisa Thümmel, Felix Völker, Alexander Ziegler

Gäste:

Matthis Leicht (bis TOP 2 Berichte), Kay Schmidt, Daniel-Eike Hardt

Kay Schmidt eröffnet die Sitzung um 16:41 Uhr. Die Beschlussfähigkeit wird mit 11 von 11 Mitgliedern festgestellt. Das Protokoll vom 2017-04-26 wird ohne Gegenrede bestätigt. Das Protokoll vom 2017-05-03 wird vertagt.

2 Berichte

- Felix J. berichtet aus dem Stura. Es ging um den Lehramtswahlstand bei den Hochschulwahlen. Felix J. beantragt ein Meinungsbild zur Frage, ob es dieses Jahr wie letztes Jahr stattfinden soll. Dazu mehr im TOP 5 Lehramtswahlstand.

Es gibt ein Angebot für Schüler/innen die Uni zu besuchen am Uni-Tag (siehe TOP 3.3 Unitag). Der StuRa möchte einen „Elterngarten“ veranstalten, bei dem Eltern informiert werden über das mögliche Studium ihrer Kinder. Der entsprechende Antrag im StuRa wurde bestätigt. Es werden Helfer aus dem StuRa und den FSren gesucht.

Matthis Leicht merkt an, dass Studierende unabhängig in ihrer Studiumswahl sein sollten und die Eltern deshalb nicht die richtige Zielgruppe für den Unitag sind. Daniel-Eike Hardt informiert, dass bei minderjährigen Studierenden die Eltern über den Lernfortschritt zu informieren sind und deshalb Elternabende, ein Elterngarten o.ä. sinnvoll sind.

Paul R. und Felix J. finden die Idee sehr gut, da damit auch die Kinder unabhängiger die Uni erkunden können. Oliver merkt an, dass für uns relevanter ist, den Mathe-Stand im HSZ zu betreuen als beim Elterngarten zu helfen.

- Paul R. berichtet von der StuKo. Die Studiendokumente für den Bachelor Wirtschaftsmathematik sind auf einem guten Weg. Paul R. möchte diesen Prozess begleiten und daher in der StuKo bleiben, entgegen der Aussage der letzten Woche. Die verpflichtende Berufsfeldorientierung (die auch im Bachelor Mathematik meist durch Alternativen ersetzt wird) soll im Bachelor Wirtschaftsmathematik entfallen. Es soll u.U. ein Aqua-Modul enthalten sein. Die (Pro)seminare sollen ggf. mehr LP erhalten.

Paul R. berichtet, dass die ANAG und LAAG Module vermutlich geteilt werden in 2 Module, da sie zu groß sind für ein Modul. Ein Alternativmodell für eine Grundvorlesung vor ANAG und LAAG erscheint organisatorisch sehr schwierig, wurde aber eingebracht. Eine Schwierigkeit wird, dass Bachelor Mathematik und Bachelor Wirtschaftsmathematik zeitweise unterschiedliche Modelle haben würden.

Oliver berichtet vom Plan, Seiteneinsteiger für ein Mathelehramtsstudium zu gewinnen. Diese brauchen ein zweites Lehrfach. Diese zusätzliche Qualifikation kann Mathematik sein und diese Ausbildung soll im kommenden Semester beginnen. Es bezieht sich auf Grundschule, Mittelschule und Gymnasium. Die Organisationsstruktur ist noch unklar, das Personal wird außerhalb der Uni finanziert. Koordinationsstellen in der Uni liegen im ZLSB und eine halbe Stelle wird in der Mathematik finanziert. Es gibt Zulassungsbeschränkungen (ca. Mittelschule 23 Personen, Grundschule 36, Gymnasium 30). Das soll

berufsbegleitend sein, d.h. 3 Tage pro Woche Schulunterricht und 2 Tage Uni. Kay Schmidt berichtet aus der FaKo, dass Herr Kokschi und Prof. Hofkamp einen Brief an die zuständigen Stellen mit der Unterstützung der Fachrichtung mit dem Aufzeigen aller Probleme geschrieben haben.

Oliver berichtet, dass diese Seiteneinsteiger den laufenden regulären Unibetrieb nicht beeinflussen werden.

Wir erwarten, dass dieses Programm ein heilloses Chaos wird.

- Matthis Leicht berichtet, dass für den dies academicus am 2017-05-16 bis 2017-05-18 der Grill ausgeliehen wird.
- Kay Schmidt berichtet aus der FaKo. Herr Herrich hat E-Learning auf OPAL vorgestellt und möchte es weiter ausbauen. Die Studienkommissionsmitgliedschaft für den Studiengang CMS von Kay Schmidt und Prof. Matthis wurde bestätigt. Felix H. berichtet, dass die FaKo dem Fakultätsrat die aktuelle Fassung der Bereichsordnung zum Beschluss empfohlen hat.

3 Veranstaltungen

3.1 Wandern am Dies Academicus

Ein Plakat hängt noch nicht, wird aber in Kürze gedruckt und angebracht. Wir sollten jetzt auch Vorlesungswerbung machen. Angelina wünscht sich Informationen über die gewünschten Essensmengen.

3.2 Skatturnier

Ein Plakat existiert, es muss nur ausgedruckt werden. (A4) Felix H. hängt es auf und druckt. Luisa richtet das Turnier aus.

3.3 Unitag

Wir brauchen einen Verantwortlichen für den Unitag, der am 2017-05-20 zwischen 7:00 bis 16:00 (9:00 bis 15:00 Stand besetzen) stattfindet. Dieser sorgt für die Einteilung. Paul S. ist für den Teil bis 12 Uhr und Felix V. für die Zeit von 12:00–16:00 sind zuständig. Paul R. fragt Assoziierte, ob sie auch noch Zeit haben. Paul R. macht den Rest der Organisation.

3.4 Sport

Paul R. berichtet, dass die Sportstätten jetzt vom Dezernat 4 verwaltet werden und wir aufgrund fehlender Angestellter außerhalb der Unisportzeiten vermutlich keine Hallen mehr bekommen. Die Außensportanlage an der August-Bebel-Straße wird noch eine Weile nicht zur Verfügung stehen. Paul R. schaut, ob wir Plätze für Volleyball an der HTW bekommen.

4 Sitzungstermin

Am nächsten Mittwoch findet der dies academicus statt und daher ist der übliche Termin schlecht. Per Antrag auf Sondersitzung wurde für Dienstag, 2017-05-16 um 18:30 eine Sitzung einberufen.

5 Lehramtswahlstand

Im StuRa wurde über den Lehramtswahlstand gesprochen. Letztes Jahr gab es einen Wahlstand für alle Lehramtler. Es gab einen Bericht, den Paul R. und Felix J. kritisieren wegen inhaltlicher Fehler und Widersprüche. Im StuRa soll bald entschieden werden, ob es diese Jahr noch einmal ausprobiert wird. Oliver und Paul R. sind

gegen den Lehramtswahlstand. Oliver berichtet aus dem ZLSB, dass es einen deutlichen Mehraufwand bedeutet. Das Meinungsbild ergibt, dass wir uns einstimmig gegen den zentralen Lehramtswahlstand aussprechen und unseren StuRa-Entsandten bitten, dies bei der Abstimmung zu beachten.

6 TUDIAS

TUDIAS ladet ein zu einer Veranstaltung, bei der sie über das Sprachangebot an der TU Dresden informieren.

7 Workshop-Angebote des StuRa

Das Referat LuSt ladete zum Gremienworkshop im StuRa am 2017-06-30–07-01 ein. Die Rolle von Studenten in der Hochschulpolitik wird besprochen. Es gibt 20 Plätze. Kay Schmidt möchte es besuchen. Rückmeldung sollen wir bis 2017-06-20 geben. Ein Prüfungsrecht-Workshop findet am 2017-07-08 statt. Dafür ist die Rückmeldungsfrist der 2017-06-27.

8 Felix J.

Felix J. hat den Antrag auf Exmatrikulation beim Immatrikulationsamt gestellt. Daher sollten wir den Wahlausschuss wegen eines Nachrückkandidaten informieren. Felix J. beendet damit alle seine Posten bis auf die StuRa-Entsendung. Diesen räumt er, sobald sich jemand findet, der dorthin entsandt werden möchte. Benedikt würde ab 2017-05-27 bis Ende des Semesters bereit stehen, Luisa würde den Posten notfalls auch übernehmen.

Wir danken Felix J. für sein jahreslange Engagement für die Studierenden im µFSR.

Felix J. hat im Moment einen Briefkastenschlüssel, den Luisa übernimmt und einen Büroschlüssel, den er vorerst behält. Felix J. behält sein Mailkonto für StuRa-Angelegenheiten und seinen Zugang zu Leonov. Felix J. erwähnt, dass wir regelmäßig im StuRa nach unserer Post schauen sollten. Daniel-Eike Hardt wird das mittelfristig tun. Danke. Felix J. hofft im August einen Ausbildungsplatz zu haben. Wir wünschen ihm viel Erfolg dabei.

9 Sonstiges

9.1 Postfächer

Wir müssen darauf achten, dass in unseren E-Mail-Postfächern ausreichend Platz bleibt.

9.2 Willersbauschlüssel

Der Schlüssel wurde übergeben.

Kay Schmidt schließt die Sitzung um 18:18 Uhr.

Das Protokoll wurde am 2017-05-24 bestätigt.

Sitzungsleitung

Dresden, den

.....
Kay Schmidt

Protokollführung

Dresden, den

.....
Felix Hilsky